

Deutschordenskirche

Frankfurt-Sachsenhausen



Gottesdienstordnung
vom 01.10.2018 bis 02.11.2018



Rosenkranzmonat

TOTUS TUUS,

so lautete der Wappenspruch des hl. Johannes Paul II., dessen Wahl zum 263. Nachfolger Petri sich am 16. Oktober zum 40. Mal jährt. In einem Zusatz zu seinem Testament reflektierte der damals vor Kraft und Gesundheit nur so strotzende Papst 1980, dass man jederzeit mit dem Tod rechnen müsse. Bereits ein Jahr später bewahrheitete sich dies durch ein Attentat. 1982 ergänzte er sein Testament erneut: „Das Attentat auf mein Leben am 13.V.1981 hat auf gewisse Weise bestätigt, dass die Worte, die ich in der Zeit der Exerzitien von 1980 geschrieben habe, zutreffend waren. Umso tiefer spüre ich, dass ich mich vollständig in Gottes Händen befinde – und ich bleibe weiterhin zur Verfügung meines Herrn, während ich mich Ihm in Seiner Unbefleckten Mutter anvertraue (Totus Tuus).“ Schöner kann man eine angemessene Marienverehrung kaum beschreiben, deren Grundprinzip „durch Maria zu Christus“ lautet.

Diesem Gedanken folgt auch der Rosenkranz, der zum guten Ton jedes katholischen Glaubenslebens gehören sollte. Über diesen schrieb Johannes Paul II. 2002, zum Beginn des 25. Jahres seines Pontifikates: „Tatsächlich ist der Rosenkranz ... ein zutiefst christologisches Gebet. In der Nüchternheit seiner Teile vereinigt er in sich die Tiefe der ganzen Frohen Botschaft, für die er gleichsam eine Kurzfassung ist. ... Mit dem Rosenkranz geht das christliche Volk in die Schule Mariens, um sich in die Betrachtung der Schönheit des Antlitzes Christi und in die Erfahrung der Tiefe seiner Liebe einführen zu lassen. In der Betrachtung der Rosenkranzgeheimnisse schöpft der Gläubige Gnade in Fülle, die er gleichsam aus den Händen der Mutter des Erlösers selbst erhält.“ (Rosarium virginis mariae, Nr. 1.)

Im Oktober sind wir wieder besonders eingeladen, in diesem Gebet die Liebe Christi zu betrachten und uns Ihm in Seiner Mutter anzuvertrauen.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Rosenkranzmonat

Ihr

P. Jörg Weinbach OT

(Kirchenrektor)

Öffnungszeiten des Büros:



Mittwoch und Donnerstag von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

**Deutschordenskirche
Brückenstraße 7, 60594 Frankfurt am Main**

Tel.: 069/ 60503 200 (Frau Hanselmann)

Fax: 069/ 60503 203

KiTa Deutschorden 069/ 27297987

Seelsorger:

P. Jörg Weinbach OT, Kirchenrektor 069/ 60503 201

P. Hans-Paul Gallus OT, Kooperator 069/ 60503 202

P. Dr. Georg Fischer OT 069/ 60503 134

P. Klaus Döll Obl.OT, Subsidiar 069/ 60503 228

E-mail: buero@deutschordenskirche.de

Website: www.deutschordenskirche.de

Bankverbindung:

Commerzbank Ffm, Kto: 718032601, BLZ: 50040000

IBAN: DE84 5004 0000 0718 0326 01, BIC: COBADEFFXXX



**Wir beten jeden Mittwoch vor der Abendmesse gemeinsam
den Rosenkranz in der Deutschordenskirche um 17.30 Uhr.**

Oktober 2018

Dienstag 02.10. - Heilige Schutzengel

18.00 Uhr Hl. Messe für + Ingeborg Gerum

Mittwoch 03.10. - der 26. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 04.10. - Hl. Franz von Assisi

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior für Philipp Rogall um Segen

Freitag 05.10. - der 26. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe für + Franz Wachtel und Angehörige

20.00 Uhr Pontifikalamt im usus antiquior mit WB Athanasius Schneider, Astana (Kasachstan)

21.00 Uhr Sühnenacht (Anbetung u. Beichtgelegenheit)

24.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior mit WB Athanasius Schneider, Astana (Kasachstan)

Samstag 06.10. – der 26. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse für + Teres Blysch

Sonntag 07.10. - 27. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
mitgestaltet von der KiTa Deutschorden
anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für + Angeh. von Regina Schröter

Dienstag 09.10. – der 27. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe für + der Fam. Specht

Mittwoch 10.10. – Gedenktag der verstorbenen Brüder und Schwestern des Deutschen Ordens

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe für + Brüder und Schwestern des Deutschen Ordens

Donnerstag 11.10. - Hl. Johannes XXIII.

08.30 Uhr Hl. Messe für + Jozefa Novak

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior für + Plinio CO

Freitag 12.10. - der 27. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag 13.10. – der 27. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe für + Alfons Kunze

18.00 Uhr Vorabendmesse für + Theresia Lorenz

Sonntag 14.10. - 28. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hochamt

anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

17.15 Uhr Rosenkranzandacht

mit Aussetzung u. sakramentalem Segen

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für + Angeh. von Gerald Winke

Dienstag 16.10. – der 28. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 17.10. - Hl. Ignatius v. Antiochien

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 18.10. - Hl. Lukas

08.30 Uhr Hl. Messe für + Klaus Schröder

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior für + Angeh. von Monika Geistler

Freitag 19.10. - der 28. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe für + Ilse Baltes und Angehörige

Samstag 20.10. – der 28. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse für + Marek Matula

Sonntag 21.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hochamt
anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für + Angeh. von Monika Geistler

Dienstag 23.10. – der 29. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 24.10. – der 29. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe für + Ingeborg Gerum

Donnerstag 25.10. - der 29. Woche im Jahreskreis

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior für + Friedrich Raab

Freitag 26.10. - der 29. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

18.45 Uhr Nightfever Gebetskreis

Samstag 27.10. - der 29. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse für + Teresa Famula

Sonntag 28.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hochamt
anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für + Maria del Refugio L. Leon

Dienstag 30.10. - der 30. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 31.10. – der 30. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 01.11. - Allerheiligen

18.00 Uhr Hl. Messe (mit Segnung von Grablichtern)

19.30 Uhr Hl. Messe im usus antiquior für + Angeh. von Andrea Fohler

Freitag 02.11. - Allerseelen L1: Offb 7,2-4.9-14, L2: 1 Joh 3,1-3, Ev:

Mt 5,1-12a

18.00 Uhr Allerseelenrequiem (mit Segnung von Grablichtern)

19.30 Uhr Allerseelenrequiem im usus antiquior

21.00 Uhr Sühnenacht (Anbetung u. Beichtgelegenheit)

24.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior z.E.d. Gottesmutter nach Meinung

Dienstag, 16. Oktober, 19.30 Uhr

Dr. Hanns-Gregor Nissing - Hl. Johannes Paul II. - Staunend vor dem Menschen

Zum 40. Jahrestag der Wahl zum Papst

An der Wurzel des Denkens und Wirkens Karol Wojtylas als Philosoph und Priester, als Bischof und Papst stand das Staunen vor dem Menschen. Alle Päpste haben von Gott geredet, keiner hat so viel vom Menschen gesprochen wie Johannes Paul II. - Mit seinem „christlichen Humanismus“ hat er der Kirche einen Reichtum hinterlassen, der noch weithin unentdeckt ist. Am 40. Jahrestag seiner Wahl zum Papst wird Dr. Hanns-Gregor Nissing allen Interessierten das Vermächtnis Johannes Pauls II. für unsere Zeit näherbringen.

Dr. Hanns-Gregor Nissing, geb. 1969, verheiratet, zwei Kinder, studierte kath. Theologie, Philosophie, Germanistik und Pädagogik in Münster, München und Bonn, 1996 Diplom in Theologie (Münster), 2004 Promotion zum Dr. phil. (Bonn) mit einer Arbeit zu Sprache als Akt bei Thomas von Aquin, von 2005-2012 Referent für Philosophie und Theologie an der Thomas-Morus-Akademie Bensberg, seit 2012 Referent für Glaubensbildung im Geistlichen Zentrum der Malteser in Ehreshoven.

Veröffentlichungen zum Werk Karol Wojtylas/Johannes Pauls II.: Wer ist der Mensch? Skizzen zur Anthropologie (Übersetzung, München 2011), Staunend vor dem Menschen. Das Denken Papst Johannes Pauls II. (Herausgegeben mit Stefan Zekorn, Kevelaer 2011), Betrachtungen über das Wesen des Menschen (Übersetzung, München 2017).

Ein Vortrag in der Reihe „Thema Glauben – Vorträge in Deutschorden“.

Eintritt: € 5,- (ermäßigt: € 2,50)

Donnerstag, 1. November u. Freitag, 2. November, 18.00 Uhr

Segnung der Grablichter

Es ist ein guter Brauch, ein Licht auf die Gräber unserer lieben Verstorbenen zu stellen. Es ist Zeichen unseres Glaubens an den, der das Licht des Lebens ist, und unserer Hoffnung, dass er unseren Verstorbenen Anteil an seinem Leben in seinem Licht schenkt. Daher wollen wir an Allerheiligen und Allerseelen in der heiligen Messe die Grablichter segnen.

Sie sind herzlich eingeladen Ihre Grablichter zum Segnen mitzubringen.

„O Herr, gib unseren lieben Verstorbenen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.“



GEBETMEINUNG DES HEILIGEN VATERS

für Oktober 2018

Die Sendung der Ordensleute:

Dass sich die Ordensleute wirksam für Arme und Ausgegrenzte einbringen.

**Öffnungszeiten der Deutschordenskirche:
Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
Samstag und Sonntag 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
sowie vor und nach den Gottesdiensten.**